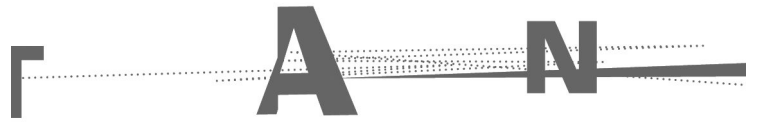


PRESSEMITTEILUNG



Zum Jubiläum ein Rekord: rund 22.000 Zuschauer bei der 20. Ausgabe von TANZ IM AUGUST – INTERNATIONALES TANZFEST BERLIN

Mit einem Zuschauerandrang wie nie zuvor ist heute TANZ IM AUGUST – INTERNATIONALES TANZFEST BERLIN 2008 zu Ende gegangen. Bei insgesamt 130 Veranstaltungen konnten während des 17-tägigen Festivals rund 22.000 Besucher begrüßt werden, die Platzauslastung betrug 97%. Vom 15. bis zum 31. August stellten die Veranstalter Heibel am Ufer und TanzWerkstatt Berlin auf 10 Berliner Bühnen 31 hochkarätige deutsche und internationale Produktionen vor, darunter zwei Uraufführungen und elf Deutschlandpremierer. Publikums-gespräche, ein Rahmenprogramm und die sommer.bar im Podewil mit zahlreichen Events ergänzten das Programm.

Die Kuratoren zeigten sich angesichts des enormen Zuspruchs begeistert. Es habe sich gezeigt, dass die ursprüngliche Idee des Festivals, einmal im Jahr die unabhängige Avantgarde in einem Atemzug mit den etablierten, internationalen Choreografen und Compagnien in Berlin vorzustellen, nach wie vor hochaktuell sei.

Bernd Wilms, Kurator des Hauptstadtkulturfonds, betonte, das Festival habe in seiner Geschichte „nicht nur die Veränderungen der Tanzlandschaft seismografisch wahrgenommen, sondern ist selber Teil solch' kreativer Veränderung“.

Zu der positiven Resonanz trägt der Ansatz bei, eine kommunikative Atmosphäre zwischen Künstlern und Publikum herzustellen und das Festival als offenes Forum zu gestalten. „In den Publikumsdiskussionen wurde angeregt und kontrovers mit den Künstlern über die Stücke und deren jeweiligen sozialen und politischen Entstehungskontext debattiert“, so die Festival-leitung. Außerdem nutzten die Künstler das Festival, um sich mit Kollegen auszutauschen und angesichts der Vielfalt der gezeigten Stücke ihre eigenen Positionen zu überdenken.

Die auch gesellschaftspolitische Bedeutung des Festivals für die Kulturmetropole Berlin würdigte der Regierende Bürgermeister Klaus Wowereit. Angesichts der internationalen Ausrichtung von TANZ IM AUGUST - es traten Künstler aus 14 Nationen auf - und der konzeptionellen Bandbreite der Produktionen hob Wowereit hervor: „Unterschiedlichkeit ist keine Bedrohung, sondern eine absolute Güte. Und auch diese Stadt lebt davon, dass sie Vielfalt hat, und TANZ IM AUGUST ist ein wunderbares Beispiel für diese Vielfalt“.

Die Kuratoren machten deutlich, dass neben dem unermüdlichen Engagement aller Mitarbeiter TANZ IM AUGUST vor allem dank der kontinuierlichen Förderung durch die Berliner Kulturverwaltung, des Hauptstadtkulturfonds sowie zahlreicher weiterer Partner zu einem renommierten europäischen Tanzfestival wachsen konnte. Die diesjährige Jubiläumsausgabe wurde zusätzlich von der Stiftung Deutsche Klassenlotterie Berlin mit einer erheblichen Sonderförderung ausgestattet.

Bernd Wilms vom Hauptstadtkulturfonds sieht für das Festival erfreuliche Perspektiven: „Dass es alle Unterstützung verdient, dass TANZ IM AUGUST ein Stück Berliner Zukunft sein muss, daran wird wohl niemand zweifeln“.

Zumindest für das kommende Jahr ist die Finanzierung bereits gesichert. Die 21. Ausgabe von TANZ IM AUGUST – INTERNATIONALES TANZFEST BERLIN wird vom 14. bis zum 30. August 2009 stattfinden.

Pressekontakt:

k3 berlin

Heike Diehm +49 30 695 695 24 /// pr@tanzimaugust.de

20 JAHRE
TANZ IM AUGUST
INTERNATIONALES TANZFEST
BERLIN 2008